

FrISCHE LUFT – frISCHE KÖPFE!

Die ersten kalten Tage erinnern daran, dass wir uns aufs Winterhalbjahr zubewegen. Während der Heizperiode ist richtiges Lüften ein wesentlicher Beitrag, um einen effektiven Luftaustausch zu gewährleisten. Sehen Sie dazu unseren Tipp. In der Anlage finden Sie zudem weitere Informationen. Dort sind wesentliche Informationen zum wichtigen Thema „Lüften“ kurz und informativ zusammengefasst.

FrISCHE LUFT ist nötig, um klar denken zu können. Durch unser Atmen steigt der CO₂-gehalt der Raumluft. Aber auch Staub und Schadstoffe, die aus Möbeln und Teppichböden ausgasen, sammeln sich in der Raumluft. Auch deshalb sollte für einen regelmäßigen Luftaustausch gesorgt werden. Gleichzeitig bedeutet Luftaustausch aber ein Auskühlen des Raumes. Damit stellt sich die Frage. Wie schaffe ich es, ausreichend frISCHE LUFT in den Raum zu holen ohne zu viel zu lüften?

Als Faustformel gilt, dass im Büro die Luft im 1-Stundenrhythmus ausgetauscht werden soll, um eine ausreichende Luftqualität zu gewährleisten.

Am besten erreichen Sie dies, wenn Sie gezielt alle Fenster ganz – bzw. so weit wie möglich - öffnen (und natürlich wieder schließen). Mit einer solchen **Stoßlüftung** wird innerhalb von ca. 3-5 Minuten die gesamte Luft ausgetauscht. Wenn Sie gleichzeitig die Tür öffnen und Durchzug über ein geöffnetes Flurfenster oder einen benachbarten Klassenraum herstellen, geht es noch schneller. Übrigens: Sie merken schnell, wann Sie das Fenster wieder schließen müssen - es wird nämlich kalt im Raum. Die kalte Außenluft wird nach Schließen der Fenster aber sehr schnell wieder aufgeheizt.

Bei Kipplüftung dagegen erfolgt eine ungenügende Lüftung. Ist es draußen noch relativ warm, wird zu wenig Luft ausgetauscht. Ist es sehr kalt, ist der Luftaustausch viel zu hoch. Da die Heizung unter dem Fenster steht, wird dabei aber die frISCHE AUßENLUFT sofort wieder aufgeheizt und nach draußen befördert. Sie merken den zu hohen Luftaustausch nicht. Sie heizen buchstäblich zum Fenster raus. Die Folge ist, der Raum kühlt sich ab, aber die Luftqualität bleibt schlecht.

Unsere Tipps:

- Stoßlüftung bringt schnell frISCHE LUFT in den Raum.
- Mit Kipplüftung lüften Sie entweder zu viel oder zu wenig.
- Stehen Fenster dauerhaft in Kippstellung ist dies ein Zeichen dafür, dass die Räume überheizt sind.
- Schließen Sie bitte die Fenster, wenn Sie nicht im Raum sind.